

# Berufseintritt nach dem Studium in der Sozialen Arbeit

Anleitertagung 09. November 2011  
DHBW Stuttgart – Fakultät Sozialwesen



# Panelstudie

- Befragung der Absolvent/innen des Bachelorstudienganges „Soziale Arbeit“ an der DHBW Stuttgart – Fakultät Sozialwesen
- Abschlussjahrgänge 2009, 2010, 2011.
- Befragung halbjährig, über zwei Jahre hinweg
- Arbeitsgruppe: Meyer, Moch, Bense

# Forschungsgegenstand

- Gegenstand der Untersuchung ist der Berufseinstieg und der berufliche Lebensweg unmittelbar im Anschluss an das Studium.
- Zudem interessieren uns die Merkmale, die Studium und Beruf miteinander verbinden:
  - die Berufszufriedenheit
  - die Qualität der Anleitung
  - die erforderlichen Kompetenzen
  - Sowie weitere Merkmale

# Zeitplan

	2009		2010		2011		2012		2013		2014	
<b>Kohorte K1</b> Abschlussjahr 2009	K1W1		K1W2	K1W3	K1W4	K1W5	K1W6					
<b>Kohorte K2</b> Abschlussjahr 2010			K2W1		K2W2	K2W3	K2W4	K2W5	K2W6			
<b>Kohorte K3</b> Abschlussjahr 2011					K3W1		K3W2	K3W3		K4W4	K4W5	K4W6
Befragungszeitpunkte	Dezember		Juni	Dezember		Juni	Dezember		Juni	Dezember		Juni

# Stichprobe

		Abschlussjahrgänge 2009/2010		Teilnehmer/innen an Panelstudie	
		Absolut	Anteil an Grundgesamtheit	Absolut	Anteil an Panelgesamtheit
Anzahl		<b>384</b>		<b>128</b>	
Geschlecht	männlich	81	21,1%	26	20,3%
	weiblich	303	78,9%	102	79,7%
Altersgruppen	20-24 Jahre	128	33,4%	79	61,7%
	25-29 Jahre	210	54,7%	39	30,5%
	ab 30 Jahre	46	12,0%	10	7,8%

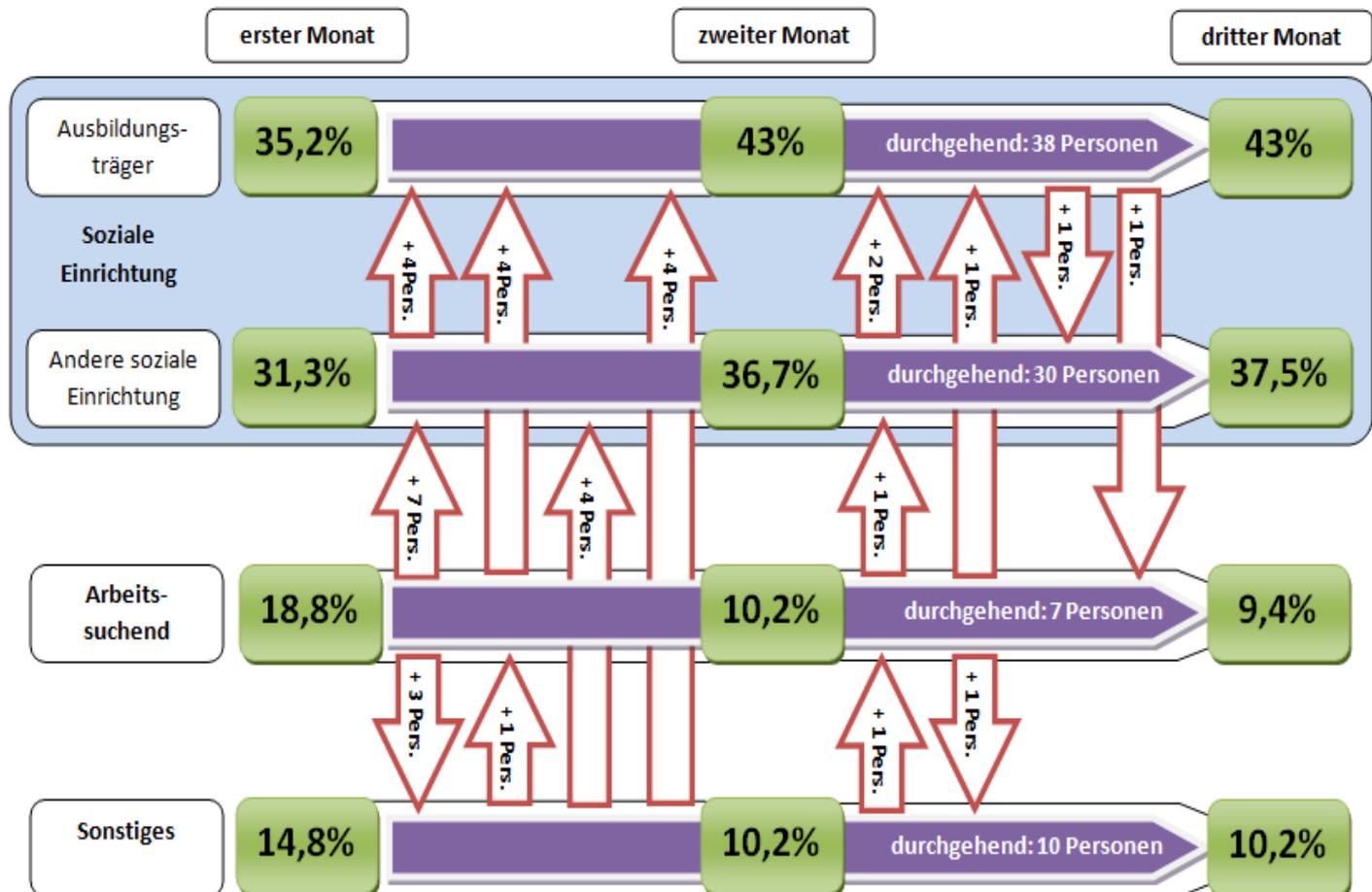
# Berufswege

Studium an der  
DHBW

Bachelor-  
Studiengang Soziale  
Arbeit

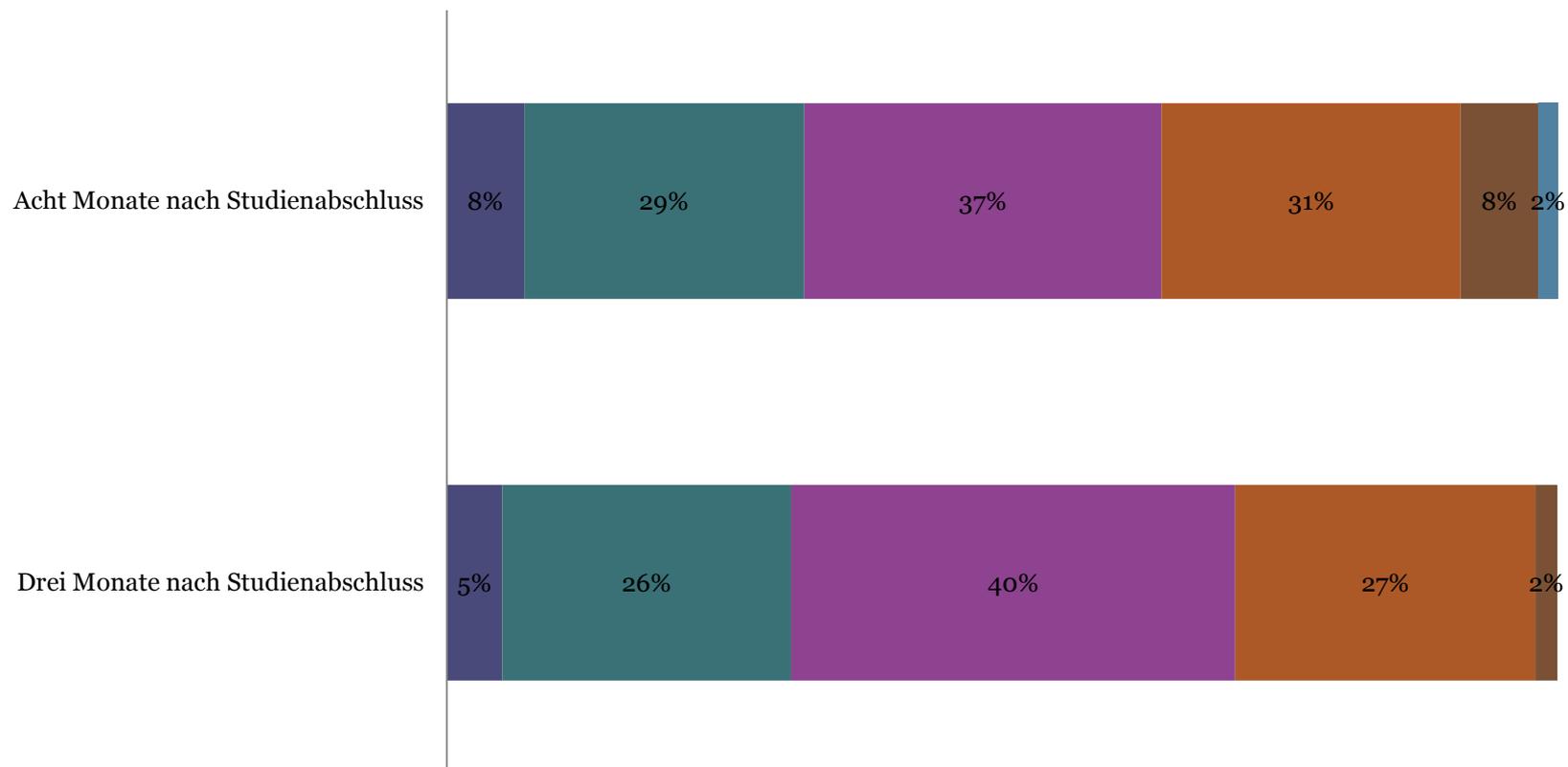
Abschlussjahrgänge  
2009/2010

128  
Teilnehmer/innen  
an der Studie



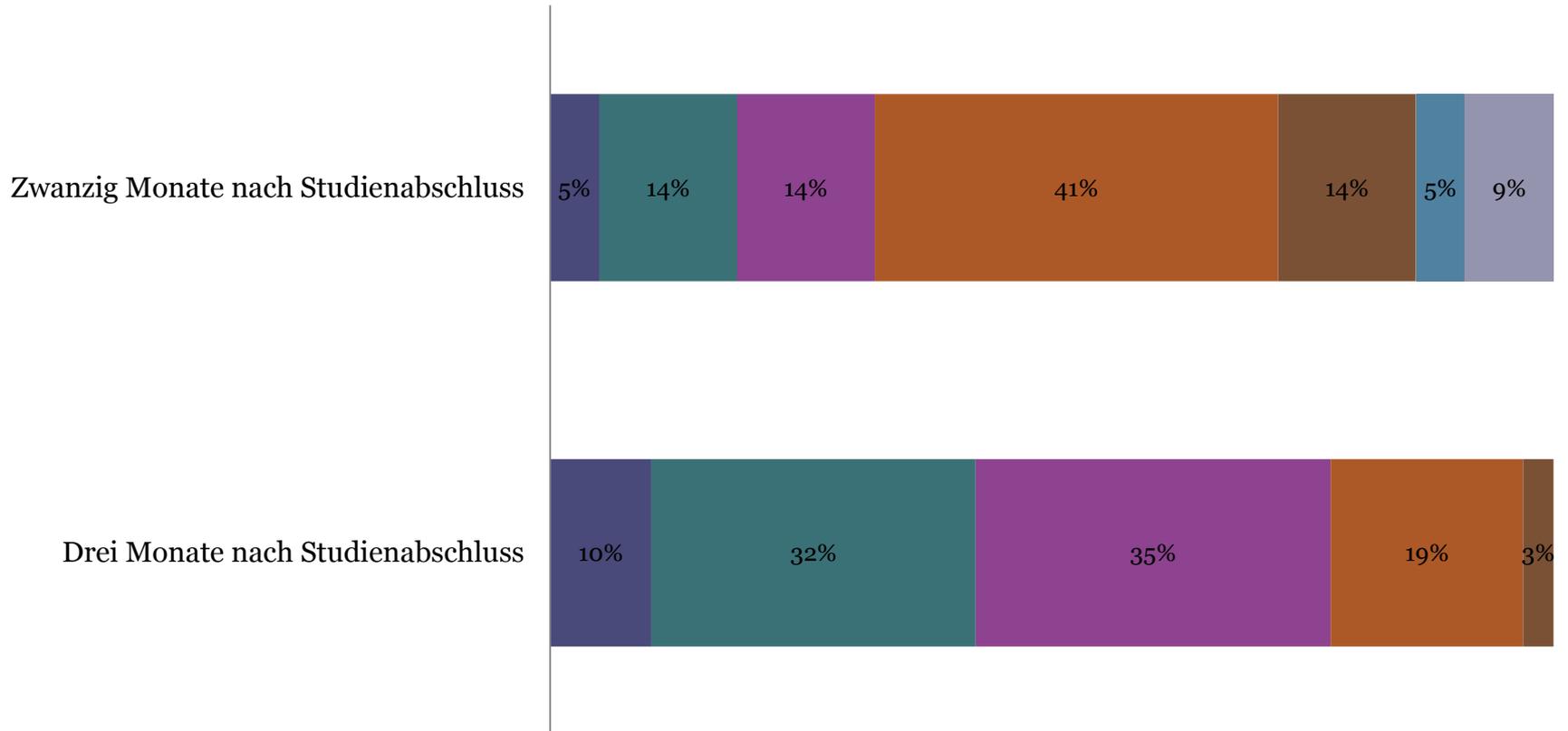
## Bruttomonatseinkommen Abschlussjahrgänge 2008/2009

■ 1800-2000 Euro ■ 2001-2200 Euro ■ 2201-2400 Euro ■ 2401-2600 Euro  
■ 2601-2800 Euro ■ 2801-3000 Euro ■ Über 3000 Euro



# Bruttomonatseinkommen Abschlussjahrgang 2008

- 1800-2000 Euro
- 2001-2200 Euro
- 2201-2400 Euro
- 2401-2600 Euro
- 2601-2800 Euro
- 2801-3000 Euro
- Über 3000 Euro



# Zufriedenheit mit Praxisphasen im Studium

Wie zufrieden waren Sie mit der praktischen Ausbildung hinsichtlich...	Mittelwert	Hohe/sehr hohe Zufriedenheit
Verhältnis zu Kolleg/innen	4,47	89,9 %
Unterstützung im Team	4,30	83,6 %
Verhältnis zu Vorgesetzten	4,12	76,6 %
Fachliche Kompetenz der Anleitung	3,94	73,3 %
Engagement der Anleitung	3,80	63,0 %
Fort-/Weiterbildungsmöglichkeiten	3,04	38,8 %
Verdienst in der Einrichtung	2,63	25,0 %

Skala: 1 = sehr unzufrieden; 5 = sehr zufrieden,  
Grundgesamtheit: n=128

# Zufriedenheit mit Praxisphasen im Studium

Wie stark stimmen Sie folgenden Aussagen zu...	Mittelwert	Hohe/sehr hohe Zustimmung
Die Erfahrungen in den Praxisphasen habe ich als sinnvoll wahrgenommen	4,60	91,4 %
Die Praxisphasen haben mir geholfen, mich auf meine berufliche Tätigkeit vorzubereiten	4,43	88,2 %
Insgesamt gesehen war ich mit meiner Praxiseinrichtung zufrieden	4,16	78,9 %
Was ich in meinen Praxisphasen gelernt habe, war hilfreich für mein weiteres Studium	3,82	57,2 %
Die Anleitung von Seiten der Praxisstelle war angemessen	3,80	63,2 %
In meinen Praxisphasen hatte ich die Gelegenheit, Inhalte des Studiums praktisch anzuwenden	3,48	45,3 %

Skala: 1 = sehr unzufrieden; 5 = sehr zufrieden,  
Grundgesamtheit: n=128

# Zufriedenheit mit Praxisphasen und Lernerfolg

Zufriedenheit mit der Anleitung vs. Lernerfolg im Studium	Positive Bewertung „ <b>fachliche Kompetenz</b> der Anleitung“ (4 und 5)	Negative Bewertung „ <b>fachliche Kompe-</b> <b>tenz</b> der Anleitung“ (1-3)
Die Erfahrungen in den Praxisphasen habe ich als sinnvoll wahrgenommen	4,74	4,21
Die Praxisphasen haben mir geholfen, mich auf meine berufliche Tätigkeit vorzubereiten	4,55	4,06
Insgesamt gesehen war ich mit meiner Praxiseinrichtung zufrieden	4,53	3,21
Was ich in meinen Praxisphasen gelernt habe, war hilfreich für weiteres Studium	3,99	3,32
Die Anleitung von Seiten der Praxisstelle war angemessen	4,29	2,50
In den Praxisphasen hatte ich Gelegenheit, Inhalte des Studiums anzuwenden	3,58	3,21

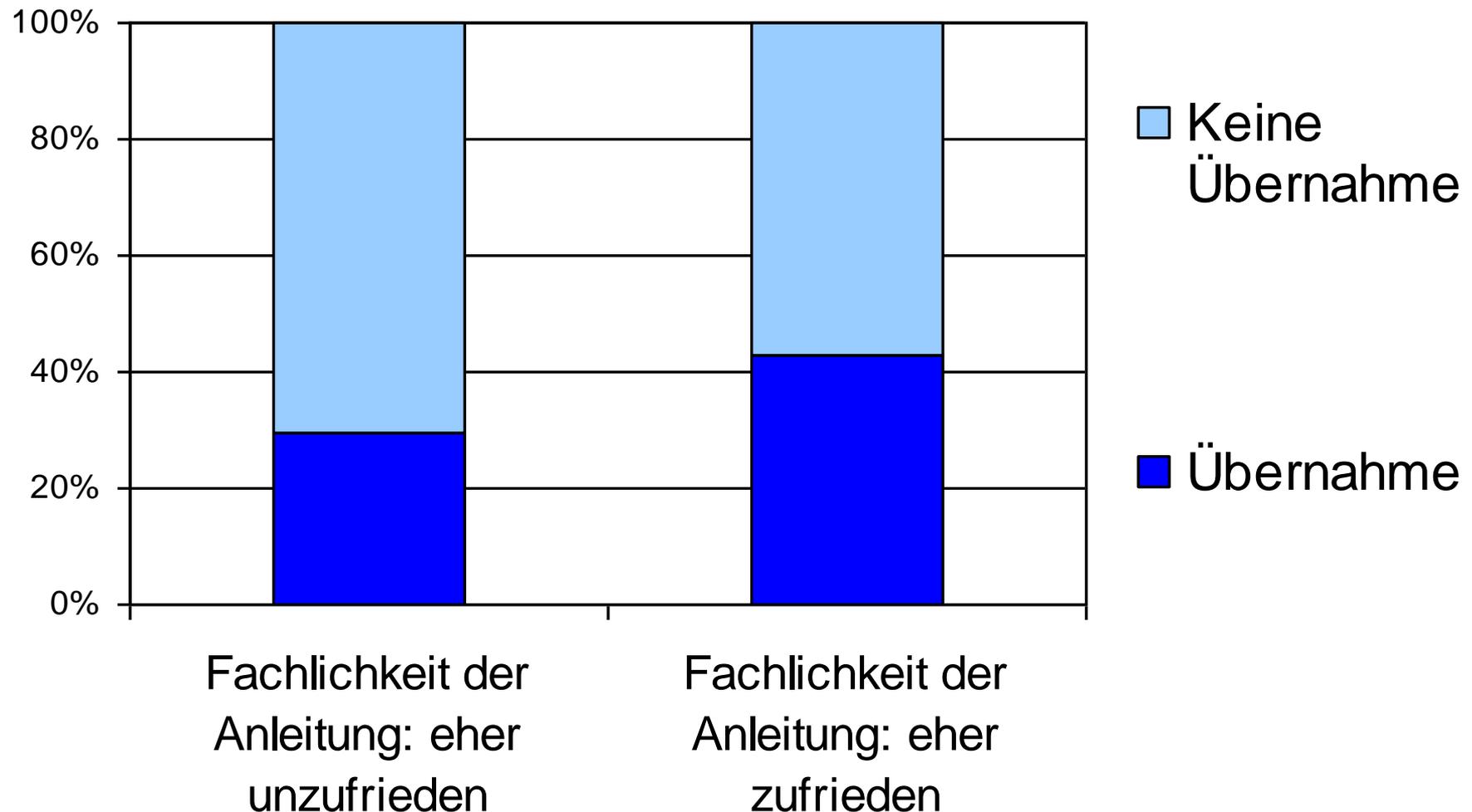
Grundgesamtheit: n=127; alle Ergebnisse signifikant!

# Zufriedenheit mit Praxisphasen und Lernerfolg

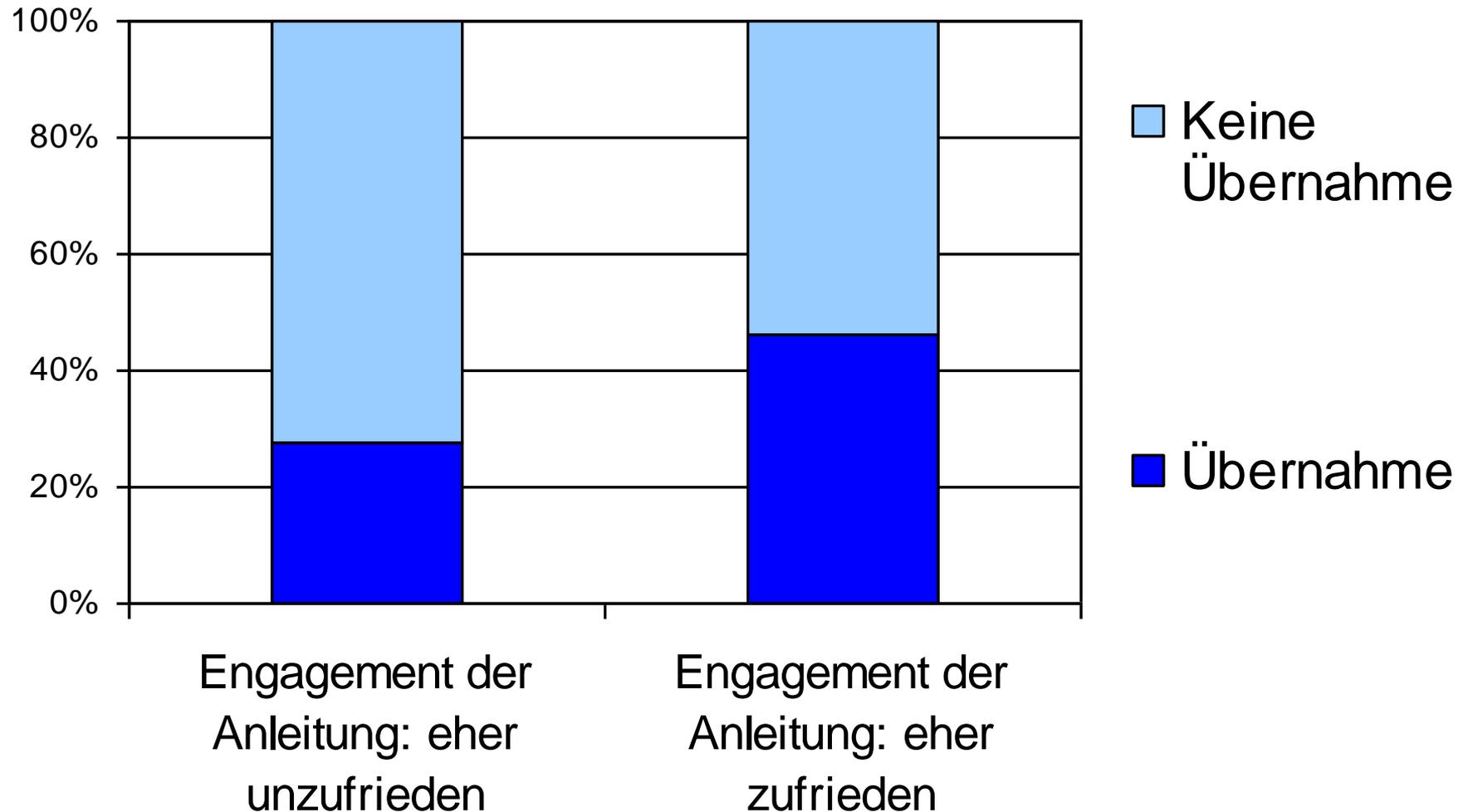
Zufriedenheit mit der Anleitung vs. Lernerfolg im Studium	Positive Bewertung „Engagement der Anleitung“ (4 und 5)	Negative Bewertung „Engagement der Anleitung“ (1-3)
Die Erfahrungen in den Praxisphasen habe ich als sinnvoll wahrgenommen	4,79	4,30
Die Praxisphasen haben mir geholfen, mich auf meine berufliche Tätigkeit vorzubereiten	4,51	4,26
Insgesamt gesehen war ich mit meiner Praxiseinrichtung zufrieden	4,56	3,53
Was ich in meinen Praxisphasen gelernt habe, war hilfreich für weiteres Studium	4,05	3,43
Die Anleitung von Seiten der Praxisstelle war angemessen	4,41	2,77
In den Praxisphasen hatte ich Gelegenheit, Inhalte des Studiums anzuwenden	3,65	3,23

Grundgesamtheit: n=127; alle Ergebnisse signifikant!

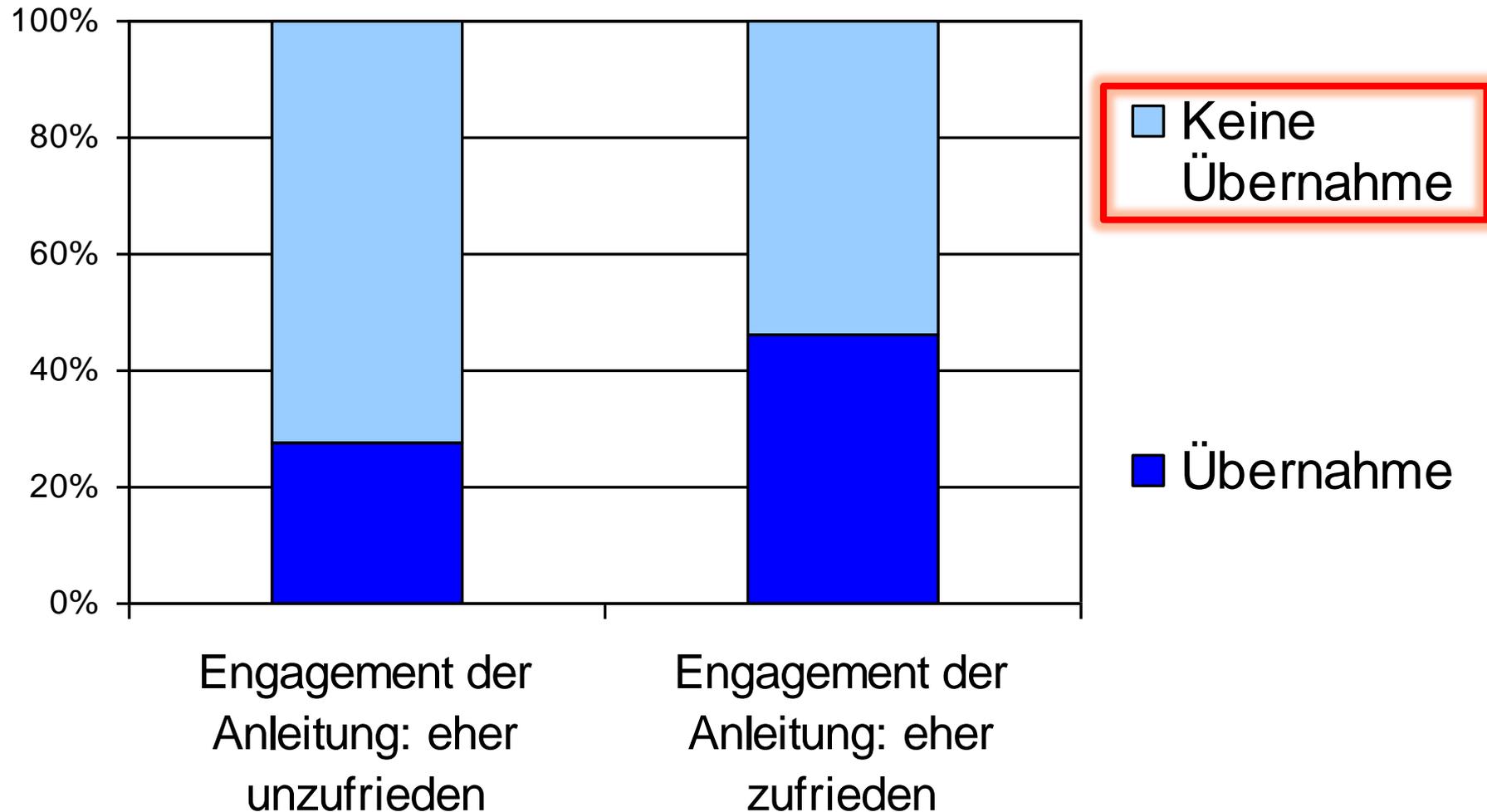
# Zufriedenheit mit Anleitung und Übernahme



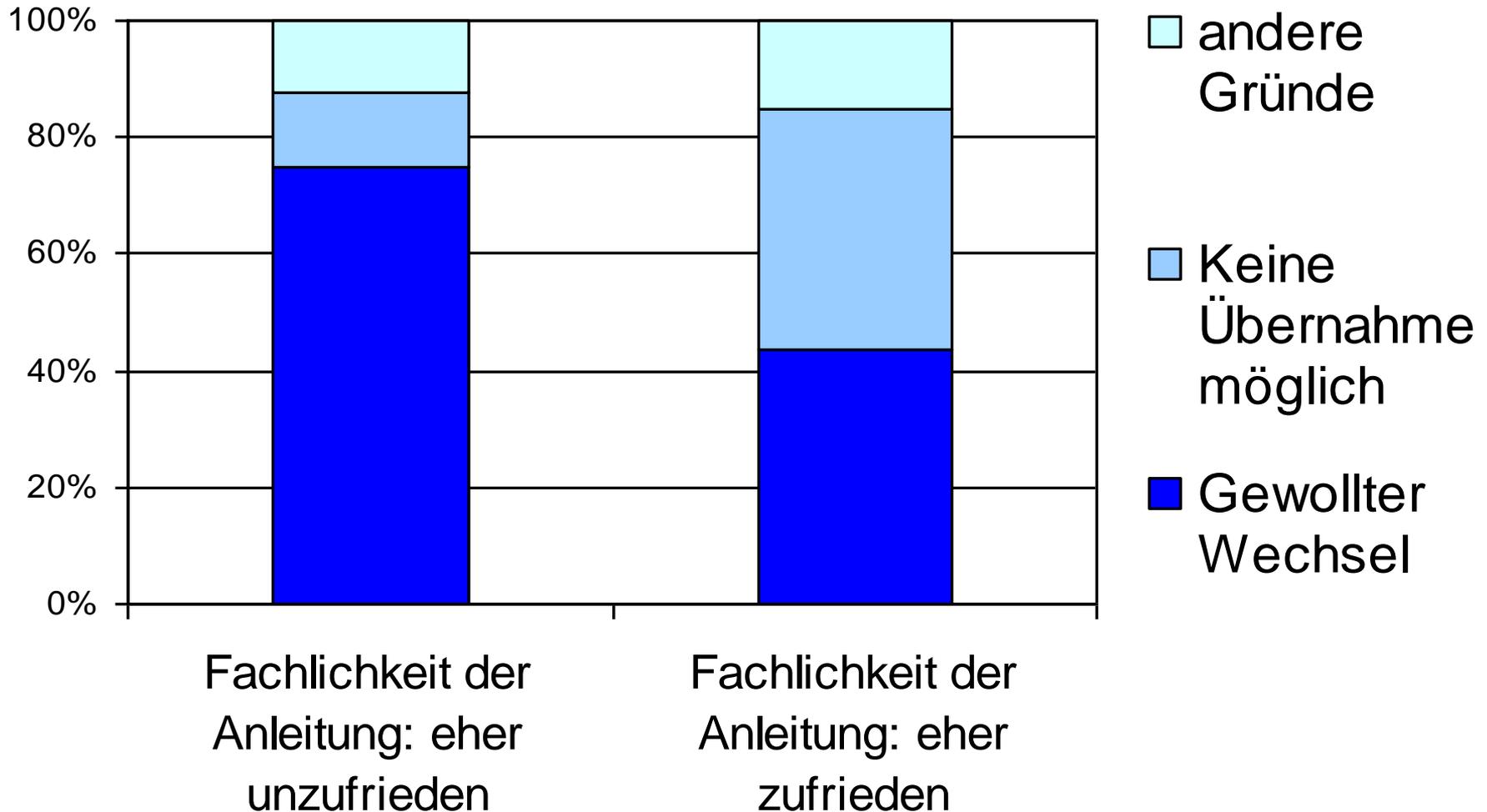
# Zufriedenheit mit Anleitung und Übernahme



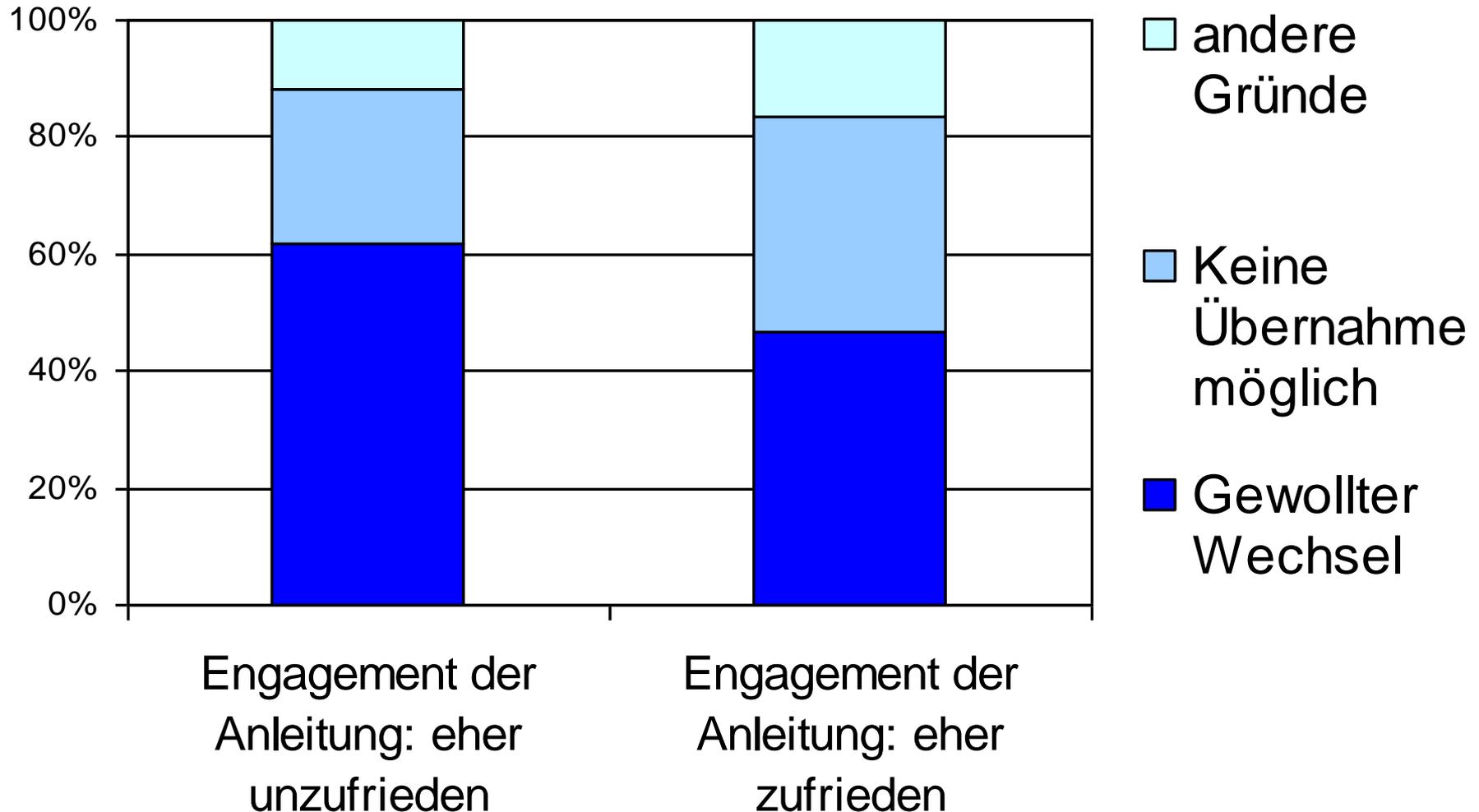
# Zufriedenheit mit Anleitung und Übernahme



# Zufriedenheit mit Anleitung und Wechsler



# Zufriedenheit mit Anleitung und Wechsler



# Benötigte Kompetenzen beim Einstieg

(nur 1. Welle, Kohorte 1=56)

Kompetenz	Kohorte 1
Effektive Organisation von Arbeitsprozessen	4,16
Andere motivieren	4,02
Produktiv arbeiten	4,00
Teamarbeit	3,96
Auf veränderte Umstände entsprechend reagieren	3,96
Neue Ideen und Lösungen entwickeln	3,90
Durchsetzungsvermögen	3,76
Schließen von Wissenslücken	3,74
Verfassen von Berichten u.ä.	3,69
Unter Druck gut arbeiten	3,67
Fachkenntnisse	3,63
Effizient arbeiten	3,62

Skala: 1 = gar nicht wichtig; 5 = in hohem Maße wichtig

# Benötigte Kompetenzen beim Einstieg

(nur 1. Welle, Kohorte 1=56)

Kompetenz	Kohorte 1
Interdisziplinär denken	3,50
Einfühlung Diskriminierungserfahrungen	3,39
Analytische Fähigkeiten	3,20
In Frage stellen/kritisch sein	3,16
Wirtschaftlich denken	3,16
Interkulturelle Zusammenhänge erkennen	2,88
Fähigkeit des Präsentierens	2,78
Gleichstellungsorientiert arbeiten	2,65
Selbstreflexion Geschlecht	2,61
Gesellschaftliche Folgen abwägen	2,49
Wissenschaftliche Methoden	2,41
Selbstreflexion eigene Kultur	2,39
Fremdsprache	1,59

Skala: 1 = gar nicht wichtig; 5 = in hohem Maße wichtig

# Benötigte Kompetenzen beim Einstieg

(Hierarchie der subjektiven Einschätzungen)

- 1) Pragmatische Fähigkeiten und Arbeitsabläufe
- 2) Flexibilität
- 3) Persönlichkeit
- 4) Fachkompetenz
- 5) Selbstreflexion

# Kompetenzmodell QRSArb

1. Wissen und Verstehen
2. Beschreibung, Analyse und Bewertung  
Persönlichkeit und Haltungen
3. Planung und Konzeption Sozialer Arbeit
4. Recherche und Forschung in der Sozialen Arbeit
5. Organisation, Durchführung und Evaluation
6. Professionelle und allgemeine Fähigkeiten
7. Persönlichkeit und Haltungen

# Benötigte Kompetenzen beim Einstieg

(nur 1. Welle, Kohorte 2=72)

Kompetenz		Kohorte 2
Stabile und belastungsfähige Persönlichkeit	7	3,50
Verantwortung/Bewusstsein für Risiken des Handelns	6	3,45
Ausgeglichene Persönlichkeit mit ausgeprägter Persönlichkeit für soziale Aufgabenstellungen	7	3,33
Fähigkeit, Konzeptionen im Team umzusetzen	3	3,27
Bereitschaft zur ständigen Weiterbildung und Aktualisierung des eigenen fachlichen Wissens	6	3,30
Selbstständige Definition der Grenzen/Möglichkeiten des Handelns	7	3,23
Fähigkeit, initiativ zu arbeiten	6	3,20
Fähigkeit, neue Ressourcen zu erschließen und einzubringen	5	3,20
Fähigkeit, neue und ungewöhnliche Aufgabenstellungen der Sozialen Arbeit zu erkennen und zu beschreiben	2	3,19
Kennen/Nutzen von Erkenntnissen aus anderen Disziplinen für die eigene Arbeit	3	3,16

Skala: 1 = gar nicht wichtig; 5 = in hohem Maße wichtig

# Benötigte Kompetenzen beim Einstieg

(nur Kohorte 2, n=64; 1. Welle)

Kompetenz		Kohorte 2
<b>Kenntnis von wichtigen Methoden der Sozialen Arbeit</b>	<b>1</b>	<b>3,16</b>
Fähigkeit, zur sicheren Auswahl analytischer Methoden/Instrumente	2	3,16
Fähigkeit, Soziale Arbeit mit unterschiedl. Methoden zu evaluieren	5	3,11
Fähigkeit, typische Aufgabenstellungen zu identifizieren	2	3,08
<b>Wissen und Verständnis von wissenschaftlichen Grundlagen</b>	<b>1</b>	<b>3,05</b>
<b>Kenntnis von wichtigen Theorien der Sozialen Arbeit</b>	<b>1</b>	<b>3,05</b>
<b>Kenntnis von fachlichen Kompendien, Periodika, Datenbanken und Fachforen</b>	<b>4</b>	<b>2,89</b>
Fähigkeit, neue Methoden zu entwickeln und hinsichtlich ihrer Wirksamkeit und Reichweite zu überprüfen	5	2,88
<b>Fähigkeit, eigene Praxisforschung zu betreiben</b>	<b>4</b>	<b>2,87</b>
<b>Fähigkeit, fachliche Literatur zu interpretieren</b>	<b>4</b>	<b>2,86</b>
Entwicklung von Konzepten für Anforderungen der Sozialen Arbeit	3	2,81

Skala: 1 = gar nicht wichtig; 5 = in hohem Maße wichtig

## Subjektive Präferenzen nach dem Kompetenzmodell QRSArb

1. Persönlichkeit und Haltungen
2. Professionelle und allgemeine Fähigkeiten
3. Planung und Konzeption Sozialer Arbeit
4. Organisation, Durchführung
5. Beschreibung, Analyse und Bewertung
6. Wissen und Verstehen
7. Recherche und Forschung in der Sozialen Arbeit

# Zufriedenheit im Beruf (Kohorte 1 und 2, n=113)

Berufliche Zufriedenheit	... beim Berufseinstieg	... ein halbes Jahr später	
Verhältnis Vorgesetzte	4,33	4,13	↓
Teamarbeit	4,27	4,17	
Eigene Ideen	4,23	3,85	↓↓
Arbeitsklima	4,08	4,05	
Arbeitsmittel	3,95	3,72	↓
Unterstützung Kollegen	3,91	3,90	
Berufliche Position	3,83	3,78	
Fort- und Weiterbildung	3,83	3,65	↓
Arbeitsplatzsicherheit	3,82	3,78	
Qualifikationsentsprechung	3,76	3,57	↓
Arbeitszeiten	3,64	3,60	
Familienfreundlichkeit	3,57	3,40	↓
Raum für Privatleben	3,46	3,27	↓
Aufstiegsmöglichkeiten	3,33	2,94	↓↓
Einkommen	3,25	3,01	↓

Skala: 1 = sehr unzufrieden; 5 = sehr zufrieden

# Zufriedenheit im Beruf (Kohorte 1 und 2, n=113)

Berufliche Zufriedenheit	... beim Berufseinstieg	... ein halbes Jahr später	
Verhältnis Vorgesetzte	4,33	4,13	↓
Teamarbeit	4,27	4,17	
Eigene Ideen	4,23	3,85	↓↓
Arbeitsklima	4,08	4,05	
Arbeitsmittel	3,95	3,72	↓
Unterstützung Kollegen	3,91	3,90	
Berufliche Position	3,83	3,78	
Fort- und Weiterbildung	3,83	3,65	↓
Arbeitsplatzsicherheit	3,82	3,78	
Qualifikationsentsprechung	3,76	3,57	↓
Arbeitszeiten	3,64	3,60	
Familienfreundlichkeit	3,57	3,40	↓
Raum für Privatleben	3,46	3,27	↓
Aufstiegsmöglichkeiten	3,33	2,94	↓↓
Einkommen	3,25	3,01	↓

■ Arbeitsbedingungen 
 ■ Berufliche Entwicklung 
 ■ Privatleben